

1 **Ohne uns geht nix! Für starke Jusos im Unterbezirk**
2 **Arbeitsprogramm der Jusos Bochum 2023-2025**
3 **Beschluss vom 17.12.2023**

4 **Verfasser*innen: Lara Thea Spanagel, Patrick Rauch, Mascha Buck**
5 **Unterstützer*innen: Lena Bexte, Hendrik Olschewski**

6 **1. Einleitung**

7 Dieses Arbeitsprogramm bildet die Grundlage für die politische Tätigkeit aller Mitglieder der
8 Jusos (Jungsozialistinnen und Jungsozialisten) im Unterbezirk Bochum. Es reflektiert unser
9 grundlegendes politisches Verständnis als Jusos und fungiert als Leitfaden für unsere
10 inhaltliche Arbeit im kommenden Jahr. Unser Ziel besteht darin, durch die Festlegung
11 inhaltlicher Schwerpunkte im Arbeitsprogramm neue Anträge zu erarbeiten, die auf
12 bestehenden Beschlüssen basieren.

13 Die in diesem Dokument verabschiedeten Abschnitte dienen dem neu gewählten Vorstand
14 der Jusos in Bochum als Grundlage für ihre Arbeit und geben klare Anweisungen für ihre
15 Tätigkeiten. Dies stellt sicher, dass die Arbeit kontinuierlich und erfolgreich verläuft.

16 Dennoch obliegt es nicht allein dem gewählten Vorstand, alle festgelegten Aufgaben zu
17 erfüllen. Ein erfolgreicher Verband vor Ort lebt davon, dass sich alle aktiven Mitglieder aktiv
18 einbringen und ihr Engagement zeigen. Der Vorstand fungiert als leitendes Organ bei den
19 Jusos, aber sein Hauptziel besteht darin, als koordinierendes Gremium zu agieren. Daher ist
20 es seine Aufgabe, sicherzustellen, dass die verschiedenen Punkte des Arbeitsprogramms
21 gemeinsam mit allen aktiven Jusos bearbeitet und in die Praxis umgesetzt werden.
22 Grundsätzlich möchten wir die Beteiligung, Mitwirkung und Mitbestimmung aller Jusos
23 fördern und ermöglichen. Jedes aktive Mitglied ist herzlich eingeladen, sich innerhalb seiner
24 Möglichkeiten einzubringen, sei es durch das Einbringen neuer Ideen oder die Unterstützung
25 bei politischen Aktionen. Unsere Absicht ist es, die Mitarbeit bei den Jusos als politischer
26 Jugendverband innerhalb der SPD stets attraktiv für junge Menschen zu gestalten.

27 **2. Jusos – Wofür wir stehen**

28 Im Mittelpunkt unserer politischen Arbeit stehen die Juso-Grundwerte Sozialismus,
29 Feminismus und Internationalismus.

30 Sozialismus:

31 Wenn wir eins aus der Geschichte gelernt haben, dann dass der Kapitalismus sich leider nicht
32 selbst überwindet. Das Paradies einer Postkapitalistischen Welt entsteht nicht einfach so. Wir
33 müssen jeden Tag dafür kämpfen, dass machterhaltende Strukturen aufgebrochen werden.
34 Diese kapitalistischen Strukturen dienen primär zum Erhalt von Herrschaft und Kapital bei
35 denjenigen, die über sie verfügen. Die Umverteilung des Kapitals kann aber nur ein Ziel sein.
36 Unser Ziel ist es nicht nur, Armut in der Gesellschaft zu bekämpfen, sondern auch die zugrunde
37 liegenden Strukturen zu verändern, die Armut verursachen. Daher kämpfen wir für den
38 demokratischen Sozialismus und eine Welt frei von Unterdrückung und Unfreiheit. Eine Welt,
39 in der jede*r unabhängig vom gesellschaftlichen Druck sein Leben individuell gestalten kann.
40 Gemeinsam können wir sie erreichen.

41 Feminismus:

42 Der Feminismus ist für uns eine der wichtigsten Säulen inhaltlicher und organisatorischer
43 Arbeit. Durch das Patriarchat, also einer systematisch männlich dominierten Gesellschaft,
44 werden weiterhin Frauen ökonomisch und gesellschaftlich auf vielen Ebenen unterdrückt. So
45 verdienen Frauen bis heute weniger als Männer und sind in allen Ebenen der politischen und
46 wirtschaftlichen Entscheidungsgremien eindeutig personell unterrepräsentiert. Deshalb
47 kämpfen wir für eine Gleichstellung. Wir stehen dabei auch konsequent hinter Methoden wie
48 quotierten Redelisten und Frauenquoten. Unser Ziel ist es, dass diese sich durch Erreichen
49 einer gesamtgesellschaftlichen Gleichstellung von selbst abschaffen. Auf dass wir uns alle als
50 Menschen definieren können, ohne gesellschaftlich zugeschriebenen Geschlechterrollen.

51 Internationalismus:

52 In einer global vernetzten Welt können wirtschaftliche und soziale Ungleichheiten sowie die
53 Klimakrise nicht national besiegt werden. Deshalb setzen wir uns für globale Lösungen ein.
54 Dabei sehen wir Europa in einer Schlüsselposition als Grundlage zur Ausarbeitung globaler
55 Lösungen. Nur ein solidarisches und friedliches Europa, in dem nicht das Prinzip der*s
56 Stärkeren gilt, kann internationalistische Interessen vertreten und durchsetzen. Globale
57 Gerechtigkeit kann nicht durch nationale Abschottungspolitik, Rassismus oder rechte
58 Ideologien erreicht werden, sondern wird durch diese verhindert. Diskriminierung von
59 Menschen aufgrund ihrer Herkunft, Hautfarbe, religiösen Haltung und sexuellen Identität
60 setzen wir uns immer entschieden entgegen. Der Leitspruch 'No Border No Nation' zielt auf
61 unser Internationalismus Verständnis ab und betont den Wert der Menschen über den Wert
62 von Grenzen. Dafür kämpfen wir Jungsozialist*innen weltweit.

63 **3. Analyse unserer Arbeit und Strukturen**

64 Flache Hierarchien sind uns wichtig. Wir möchten, dass jede*r Aktive die Arbeit bei den Jusos
65 aktiv mitgestalten und sich einbringen kann. Dazu sollen Vorstandssitzungen weiterhin auch
66 öffentlich stattfinden. Wir wollen unsere Strukturen transparent gestalten und regelmäßige
67 Reflexionsrunden durchführen, um auf aktuelle Probleme reagieren zu können. Wir müssen
68 täglich auf die Bedürfnisse unserer aktiven Mitglieder und neu Interessierten eingehen, damit
69 wir auch zukünftig als Jusos handlungsfähig bleiben und nicht in der politischen
70 Bedeutungslosigkeit verschwinden.

71 **4. Unser Grundgerüst – Die drei Säulen zur Mitgliederwerbung und -**
72 **bindung**

73 Die letzten Jahre haben gezeigt, dass uns zwar die Bindung von langjährigen Mitgliedern
74 gelingt, jedoch nicht die Bindung von neuen Mitgliedern. Zudem kommen auch weniger neue
75 Menschen zu uns. Dies wollen wir mit dem hier vorliegenden Konzept ändern.

76

77 Aufmerksamkeit durch politische Aktionen

78 Die erste Säule stellt dabei die politischen Aktionen vor Ort, wie die Teilnahme an
79 Demonstrationen und die Ausrichtung eigener Aktionen. Dabei achten wir gleichzeitig auf eine
80 öffentlichkeitswirksame Darstellung auf unseren eigenen Kanälen wie unserer Homepage und

81 unserem Instagram Profil sowie die Präsenz in den lokalen (Print-)Medien. Mit dieser wollen
82 wir die Jusos als Marke in der Öffentlichkeit etablieren und damit das Potenzial an neuen
83 Mitgliedern abrufen.

84 Partizipation in den Sitzungen

85 Die zweite Säule stellt die Partizipation in den Sitzungen dar. Dazu bieten wir allen
86 Interessierten an, sich bei den wöchentlichen Sitzungen einzubringen, die häufig durch
87 einzelne Jusos im Rahmen von Projektgruppen oder von jedem und jeder individuell
88 vorbereitet werden können – unabhängig davon, ob jemand eine Funktion bei den Jusos
89 ausübt oder nicht. Der Themenvielfalt sind hierbei keine Grenzen gesetzt – getreu dem Motto:
90 Alle müssen Können dürfen. Da der erste Kontakt von neuen, an den Jusos interessierten
91 Menschen häufig auf einer Mittwochsitzung stattfindet, dient die zweite Säule damit sowohl
92 der Mitgliederwerbung als auch der Mitgliederbindung. Deshalb ist vor allem darauf zu achten,
93 dass die Diskussionen bei uns sich durch eine angenehme Diskussionskultur und -atmosphäre
94 auszeichnen und Niederschwelligkeit durch das Erklären von Begrifflichkeiten der Jusos für
95 Neumitglieder gewährleistet werden kann. Zudem ist es eine unserer Prioritäten, dass
96 Sitzungen regelmäßig stattfinden. Dem Entfall von Sitzungen ist vorzubeugen. Darüber hinaus
97 unterstützen und bewerben wir Wochenendseminare von verschiedenen Juso-Strukturen und
98 unserer Bündnispartner*innen.

99 Spaß durch Freizeitaktionen

100 Die dritte Säule bedient das Feld der Freizeitaktionen, die wir im Jahr durchführen. Vom
101 wöchentlichen gemütlichen Zusammensein nach den Juso-Sitzungen über
102 Wochenendseminare bis hin zu Grillabenden und Jahresabschlussfeiern. Wir möchten
103 Freizeitaktivitäten bei uns im Unterbezirk zukünftig besser ausbauen, sodass uns die
104 Mitgliederbindung bestmöglich gelingt.

105 **5. Was wir erreichen wollen**

106 Innerverbandlich

107 Innerverbandlich werden wir in Bochum auch weiterhin vor der Herausforderung stehen,
108 unser Netzwerk von Aktiven auszubauen. Hierbei werden wir vor allem darum bemüht sein,
109 weibliche sowie BiPoC Neumitglieder zu werben, da diese Personengruppen bei uns noch
110 immer stark unterrepräsentiert sind.

111 Um die Zufriedenheit aller aktiven Mitglieder zu gewährleisten, werden wir auch stetig
112 Rückmeldungen einholen. Hierfür werden vor allem die Meinungen derjenigen wertvoll sein,
113 die erst seit kurzem bei uns aktiv sind, da diese uns aufzeigen, wie wir Neumitglieder zum
114 einen am besten anwerben, und zum anderen am besten halten können.

115 Wir erhoffen uns, mit einem breiten Angebot die Weiterbildung von Mitgliedern im
116 inhaltlichen wie im organisatorischen Sinne zu ermöglichen. Außerdem soll dazu motiviert
117 werden, sich auch eigenständig fortzubilden. Hier liegt ein Schwerpunkt vor allem darauf,
118 Neumitglieder genauso wie Ältere gleichermaßen in den Diskussionsalltag mit einzubeziehen,
119 weshalb eine verständliche Sprache und das Verständnis für Fragen jeglicher Art eine
120 unbedingte Notwendigkeit sind. Eine ungleiche Behandlung von Mitgliedern, aus welchen
121 Gründen auch immer, wäre fatal.

122 Wir werden auf die Verlässlichkeit jedes Mitglieds angewiesen sein, um einzelne zu entlasten
123 und ehrenamtliche Arbeit bei den Jusos so attraktiv zu gestalten wie möglich. Dafür ist ein
124 Gruppenverständnis von Nöten, welches auch durch unsere Freizeitaktionen entsteht.
125

126 Innerparteilich

127 Innerparteilich werden wir uns weiterhin für Juso Delegierte auf Parteitag einsetzen.
128 Darüber hinaus streben wir eine finale Klärung zur ausreichenden Finanzierung der Jusos
129 durch den Unterbezirk Bochum an.

130 Wir werden den Unterbezirk aber nicht nur fordern, sondern auch zum Fortschreiten des
131 Unterbezirks beitragen. Die Jusos werden weiterhin sozialistische, feministische und
132 internationalistische Inhalte, im Sinne junger Menschen, in die SPD Bochum tragen.

133 Auch in den anstehenden Wahlkämpfen um Europa und danach in Kommune und Bund
134 werden wir uns als aktivste Arbeitsgemeinschaft im Unterbezirk einbringen. Zur Planung von
135 Wahlkampfaktionen, welche junge Menschen ansprechen, streben wir eine intensive Analyse
136 der letzten Wahlkämpfe an.

137 Unsere Vernetzung mit der AG 60+ wollen wir weiterführen. Wir streben eine Vernetzung mit
138 weiteren Arbeitsgemeinschaften an.

139 Zielsetzung wieder aktiver auf Regional / Landes / Bundesebene werden

140 In jüngerer Vergangenheit haben sich die Jusos Bochum aus anderen Ebenen der Jusos
141 zurückgezogen. In den nächsten Jahren nehmen sich die Jusos Bochum wieder vor, aktiver auf
142 regionaler, Landes- und Bundesebene zu werden, um ein starkes Fundament im gesamten
143 Verband zu haben.

144 Darüber hinaus werden wir unsere Mitglieder motivieren, an Seminaren und Veranstaltungen
145 der Regional-, Landes- und Bundesebene teilzunehmen.

146 **6. Wie wir unsere Ziele erreichen wollen**

147 auf Grundlage unserer vorhergehenden Definition unserer innerverbandlichen Ziele wollen
148 wir folgende Punkte umsetzen:

149 Politische Aktionen & Öffentlichkeitsarbeit zur Mitgliederwerbung

- 150 ● Durchführung von eigenen politischen und öffentlichkeitswirksamen Aktionen in der
151 Bochumer Innenstadt, sowie nach Möglichkeit an Schulen, Jugendzentren und
152 Universitäten
- 153 ● Teilnahme an der 1. Mai Demonstration in Bochum
- 154 ● Infostände in der Innenstadt
- 155 ● Teilnahme an bundesweiten und regionalen Demonstrationen
- 156 ● Teilnahme an CSD-Demonstrationen (Bochum und Bündnisaufrufe in andere Städte)
157 sowie das Anbieten von einer Sitzung über die Errungenschaften der LGBTQ+ Bewegung
158 als Vorbereitung

- 159 ● Teilnahme und nach Möglichkeit Mithilfe bei Bochumer Stadtfesten
- 160 ● Veranstaltungen zum Frauen*kampftag (Besuch der Demonstration, Aktionen der
- 161 FINTA*-Vernetzung)
- 162 ● Equal-Pay-Day Aktion
- 163 ● Sommerfest
- 164 ● Tagesseminare zu bildungspolitischen Themen
- 165 ● Podiumsdiskussionen/Kamingespräche mit Expert*innen und Politiker*innen zu
- 166 bestimmten Themen
- 167 ● November der Erinnerungskultur
- 168 ● Black History Month
- 169 ● Weihnachts-/ Jahresabschlussfeier
- 170 ● Je nach Bedarf weitere Aktionen

171 Öffentliche Darstellung im Internet

- 172 ● Solidarische Arbeitsteilung sowie effizientere Prozesse durch ein Online-Team in der
- 173 Erstellung von Artikeln, Pressemitteilungen und Terminen auf der Juso-Website genauso
- 174 wie das Updaten unserer Social-Media-Kanäle (z.B. Instagram). Wir denken auch darüber
- 175 nach, inwiefern wir unsere Online-Präsenz durch neue Social-Media-Kanäle wie z.B.
- 176 Tiktok oder X erweitern können.“
- 177 ● Möglichst frühzeitige Fertigstellung von Homepage-Artikeln zu Aktionen und politischen
- 178 Diskussionsveranstaltungen
- 179 ● Präsenz in lokalen Medien (z.B. WAZ)
- 180 ● Nach Möglichkeit eigenes Merchandise erstellen (z.B. Sticker, T-Shirts etc.) und verteilen,
- 181 andernfalls verwenden wir weiterhin Material des Landes- und Bundesverbands.

182 Stärkung der Mitgliederbindung durch politische Diskussionsabende und Wochenenden

- 183 ● Die wöchentlichen Sitzungen werden weiterhin jeden Mittwoch um 19:00 Uhr stattfinden
- 184 ● Die Mittwochssitzungen werden auch weiterhin den Mittelpunkt unserer Juso-Arbeit
- 185 darstellen
- 186 ● Dort sollen vorrangig inhaltliche Schwerpunktthemen von allen Mitgliedern in
- 187 Absprache mit dem Juso Unterbezirksvorstand erarbeitet und vorgetragen werden
- 188 ● Es sollte stets dafür gesorgt werden das die inhaltliche Schwerpunktarbeit auf unseren
- 189 Sitzungen attraktiv ist, sodass die Mitglieder verstärkt im Fokus der Juso-Arbeit stehen
- 190 ● Die Sitzungen sollen Anreize für weitere Mitarbeit aller schaffen. Auf Diskussion von
- 191 Themen erfolgen im Idealfall ausgearbeitete Anträge

192 Praktische Arbeit in Seminaren und Workshops

193 Wir streben danach, unsere praktische politische Arbeit auszubauen. Dies ist in der
194 Vergangenheit zu kurz gekommen und wir wollen dies gemeinsam mit unseren Mitgliedern
195 wieder als Teil unserer Arbeit implementieren. Dies wollen wir erreichen durch:

- 196 ● Tagesseminare (z.B. zum Thema Antirassismus, Sozialismus etc.)
- 197 ● Seminarwochenenden mit verschiedenen Themensetzung, welche auch aufeinander
198 aufbauen können (Neumitgliederseminare, Grundlagenseminare, mehrteilige Seminare)
- 199 ● Workshops zum Erlernen von Skills für politische Arbeit (Antragsbootcamp, Rhetorik etc.)
- 200 ● das Werben zur Teilnahme weiterer Seminare außerhalb unseres Unterbezirks

201 Mitgliederbindung durch Freizeitaktivitäten

202 Durchführung von Freizeitaktionen, um das Gemeinschaftsgefühl bei uns im Unterbezirk zu
203 stärken. Dazu zählen für uns:

- 204 ● Jahresabschlusspartys
- 205 ● gemütliches Zusammensein in Kneipen, Parks und dem Parteihaus
- 206 ● eines Sommergrillens, zu dem alle Jusos im Unterbezirk eingeladen werden
- 207 ● einen Lesekreis
- 208 ● Gemeinsames Picknick
- 209 ● Teilnahme an Freizeitaktionen durch Initiative der Partei
- 210 ● Watchpartys zu Sportevents, Eurovision Song Contest etc.
- 211 ● Besuch des Bergbaumuseums oder eines Tagebaus
- 212 ● FINTA* Party im feministischen März
- 213 ● Je nach Möglichkeit Städte / Ortstouren
- 214 ● Gaming / Karaoke / Filmabende
- 215 ● Zusammenarbeit mit unseren Bündnispartner*innen bei Aktionen und Bündnisarbeit

216 Gremienarbeit

- 217 ● Teilnahme an Juso-Konferenzen auf Unterbezirk, Regional, Landes und Bundesebene
- 218 ● Durchsetzung und Voranbringung unserer Inhalte und Beschlusslagen in SPD-Gremien
219 sowie dem SPD-Unterbezirksvorstand und den Parteitag der SPD.

220 Gliederungen und Arbeitskreise

221 Wir wollen die gezielte inhaltliche Arbeit bei uns weiter stärken, indem wir unsere
222 Gliederungen und Arbeitskreise fördern und aktiv mit einbeziehen. Ziel soll es sein, dass die
223 Gruppen und Arbeitskreise ihren Beitrag zur Gestaltung der Sitzungen leisten und die
224 thematische Arbeit nicht im Sand verläuft, sondern durch diese Gruppen das aktive Erarbeiten
225 von Anträgen häufiger gelingt.

226 Juso-Hochschulgruppe (Juso-HSG)

227 Die Juso-Hochschulgruppe Bochum ist eine bildungspolitische Gliederung der Jusos an der
228 Ruhr-Universität Bochum. Sie agiert weitestgehend autonom und vertritt die Studierenden
229 der RUB an und im Umfeld der Uni und in ihren Organen der studentischen Selbstverwaltung.

230 Juso-Schüler*innen und Auszubildendengruppe (JSAG)

231 Die Juso-Schüler*innen und Auszubildendengruppe Bochum organisiert Schüler*innen und
232 Auszubildende innerhalb der Jusos in Bochum. Sie verfolgt das Ziel, bildungspolitische
233 Forderungen ihrer Gruppe innerhalb des Unterbezirks zu repräsentieren. Der Fokus liegt
234 besonders auf der Bildungspolitik, zu welcher die JSAG-Veranstaltungen organisieren kann.

235 Arbeitskreise bzw. "Taskforces"

236 Innerhalb der Jusos Bochum haben wir Arbeitskreise, die sich bestimmten politischen Themen
237 widmen. Diese sind:

- 238 ● Inneres und Sicherheit
- 239 ● Bildung, Gesundheit und Soziales
- 240 ● Grundwerte
- 241 ● Finanzen und Verteilung
- 242 ● Klimaschutz und Verkehr

243 Die Arbeitskreise wollen wir in Zukunft deutlich optimieren und gegebenenfalls verändern.
244 Das heißt für uns, dass wir inaktive Arbeitskreise auflösen und neue gründen.